

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 106

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Ports
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Luzerner Kantonalbank in Luzern.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 15. April. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Sursee, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 216 vom 1. August 1896, pag. 892, und dortige Verweisung), hat ihren Vorstand neu bestellt und besteht derselbe nun aus: Johann Kottmann, als Präsident; Dominik Fellmann, als Vizepräsident, und Fritz Beck, als Aktuar. Die beiden erstern sind von und in Oberkirch und letztere von und in Sursee.

15. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Perazzi & Cie. in Luzern (Comestibles und Weinhandlung) (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1908, pag. 289) ist infolge Verzichtes der Inhaber aufgelöst, die Firma ist erloschen.

16. April. Die Firma J. Brun (Ketten- und Hebezeugfabrik) in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 328 vom 22. August 1903, pag. 1310, und dortige Verweisung) ist infolge Verzichtes des Inhabers samt der an Josef Brun, Sohn, erteilten Prokura erloschen.

Josef Brun, Sohn, und Rosa Brun, beide von Werthenstein, in Nebikon, und Heinrich Brun, von Werthenstein, zurzeit in Mailand, haben unter der Firma J. Brun & Cie. in Nebikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Februar 1908 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Brun» übernommen hat. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind die Gesellschafter Josef und Rosa Brun allein befugt. Geschäftsnatur: Ketten- und Hebezeugfabrik.

16. April. Der Inhaber der Firma «Leopold Studer Hotel Bernerhof, Beausite & Continental» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 21. Oktober 1907 und dortige Verweisung) streicht aus der Firmenbezeichnung «Continental»; die Firma lautet fortan nunmehr Leopold Studer, Hotel Bernerhof & Beausite.

16. April. Leopold und Arnold Studer, beide von Werthenstein, in Luzern, haben unter der Firma Gebr. L. & A. Studer, Hotel Continental in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Mai 1908 beginnt. Hotel und Pension Continental, Morgartenstrasse 4.

16. April. Der Inhaber der Firma «Gustav Wolflißberg, Hotel Garni Alpina» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 12. April 1906, pag. 625) ändert dieselbe ab in Gustav Wolflißberg Hotel garni Alpina & Hotel Moderne und verzigt als Geschäftsnatur: Betrieb eines Hotel garni (meuble) Frankenstrasse Nr. 6, Luzern.

18. April. Die Firma Ferdinand Herzog (Möbelschreinerei), Reussthal-Littau (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1894, pag. 317, und dortige Verweisung), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. April. Unter dem Namen Angestelltenverein des Allgemeinen Konsumvereins Luzern gründet sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der gegenseitigen Unterstützung, zur Besserung der ökonomischen Lage ihrer Mitglieder, finanzielle Unterstützung von in unverschuldete Not geratenen Mitgliedern, der Pflege der Kollegialität und Errichtung und Betrieb von Wohlfahrts-einrichtungen für ihre Mitglieder. Mitglied der Genossenschaft können alle beim Allgemeinen Konsumverein beschäftigten Personen werden, welche die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Erklärung unterzeichnen. Eintrittsgeld wird keines erhoben. Der Beitrag beträgt 1% des Lohnes jedes Mitgliedes und ist Ende jedes Monats an den Kassier abzuliefern. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt aus dem Dienste des Allgemeinen Konsumvereins oder wenn die finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft nicht erfüllt werden. Alle Ausretretenden verlieren ihre Rechte am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen und ist jegliche Haltbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. ein Vorstand von 9 Mitgliedern. Derselbe leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen, und es führt der Präsident oder Vizepräsident mit dem ersten Aktuar in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Peyer, von Willisau-Stadt; Vizepräsident: Siegfried Stöckli, von Muri-Aristau; I. Aktuar: Balthasar Sidler, von Zug; II. Aktuar: Nina Ziswiler, von Buttisholz; Kassier: Josef Gebistorf, von Luzern; Beisitzer sind: Alois Faden, von Omstal; Jakob Erni, von Kloten; Anna Henseler, von Udligenswil; Katharina Breuer-Walker, von Köln, alle in Luzern.

18. April. Die Firma Josef Hürlimann (Käsehandlung en gros und Export) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1898, pag. 105) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Carl Hürlimann & Söhne in Küssnacht (Schwyz), eingetragen im Handelsregister des Kantons Schwyz am 24. Januar 1908 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1908, pag. 66, und dortige Verweisung, hat mit 1. Februar 1908 in Luzern unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, zu deren Vertretung alle Gesellschafter (Carl Hürlimann, Vater, in Küssnacht; Leopold Hürlimann, Sohn, in Intra; Gottfried Hürlimann,

Sohn, in Küssnacht, und Josef Hürlimann, Sohn, in Luzern) in Einzelzeichnung befugt sind. Käsefabrikation, Handel en gros und Export. Geschäftslokal: St. Karlstrasse 10.

20. April. Die Firma N. Lehmann Leopold Lehmann's Nachfolger (Tuch- und Kleiderwaren), Luzern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 12. Juli 1904, pag. 1009), ist infolge Ablebens des Inhabers samt der an Leopold Lehmann erteilten Prokura erloschen.

Inhaberin der Firma R. Lehmann in Luzern ist Rebeka Lehmann, aus Neidenburg (Preussen), in Charlottenburg, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «N. Lehmann Leopold Lehmann's Nachfolger» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Leopold Lehmann, aus Neidenburg, in Luzern. Tuch- und Kleiderwaren. Weinmarkt Nr. 10.

21. April. Luzerner Kantonalbank mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 122 vom 11. Mai 1907, pag. 846, und dortige Verweisung). Laut regierungsrätlichem Beschlusse vom 15. Januar 1908 wurde an Stelle des zurückgetretenen Emil Peyer als Direktor gewählt: Jean Haefelin, von Basel, in Luzern.

21. April. Die Inhaberin der Firma M. Di Gallo in Luzern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 12. März 1907, pag. 414, und dortige Verweisung) ändert dieselbe infolge Wiederverheiratung ab in M. Bussandri. Sie ist nun von Castel St. Giovanni (Piacenza, Italien). Die Firmainhaberin erteilt Prokura an ihren Ehemann Luigi Domenico Bussandri, von Castel St. Giovanni, in Luzern.

23. April. Die Firma Ch. Lien (Restaurant Alpenklub), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 20 vom 30. Januar 1894, pag. 77), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. April. Unter dem Namen Eisenbahner-Musik Luzern gründet sich mit Sitz in Luzern, auf unbestimmte Dauer, ein Verein zum Zwecke der Pflege der Musik und Förderung edler Geselligkeit und guter Freundschaft. Die Statuten sind am 17. März 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und Aufnahme durch die Vereinsversammlung. Aktivmitglieder sind verpflichtet, in musikalischer Hinsicht aktiv tätig zu sein. Sie bezahlen weder Eintrittsgeld noch Jahresbeiträge. Die Passivmitglieder dagegen bezahlen einen jährlichen Beitrag von Fr. 3. Aktivmitglieder müssen vorbehaltlich Abreise oder dauernde Krankheit wenigstens zwei Jahre dem Vereine angehören. Früher Ausretretende haben eine Busse von Fr. 20 zu bezahlen. Austrittserklärungen sind an den Vorstand zu richten. Der Austritt geschieht ferner durch Tod oder Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein Vorstand von 5 Mitgliedern, und führt namens desselben der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Walz, von Rüderswil; Vizepräsident ist Alfred Hausener, von Ruggisberg, und Aktuar ist Josef Stutz, von Sarmenstorf (Aargau); alle in Luzern.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 23. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Dr. Geronimi's Erben in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. Mai 1906, pag. 842) ist Eugen Geronimi ausgetreten.

23. April. Die Firma Emil Bücheli, Coiffeur, in Chur, Coiffeur und Parfümeriehandlung, Hut- und Kappenhandlung (S. H. A. B. vom 18. August 1883 und vom 15. Oktober 1898), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

23. April. Die Firma A. Zollinger (vormals M. Sulser), Handel in Möbeln und Reiseartikeln, in Chur (S. H. A. B. vom 12. März 1883) ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1908. 23. avril. Le chef de la maison Fritz Moser, ateliers de constructions mécaniques, à St-Aubin, est Fritz Moser, de Landiswil (Berne), domicilié à St-Aubin. Genre de commerce: Fabrication de moteurs, de pièces détachées pour automobiles, de machines d'horlogerie. Bureaux et ateliers: St-Aubin, au bord du lac. Cette maison a été fondée le 10 octobre 1905.

23. avril. Le chef de la maison P. Roulet-Grandjean, à St-Aubin, est Paul Roulet allié Grandjean, des Ponts-de-Martel et de La Sagne, domicilié à St-Aubin. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Béroche. Bureaux: à St-Aubin, Rue du Milieu.

23. avril. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de décès ou de départ de la localité des titulaires:

Arthur Girardet, maître-boucher, à Cortaillod (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n^o 59), ensuite du décès du titulaire.

Ernest Girardier, boulangerie, à Cortaillod (F. o. s. du c. du 17 juillet 1883, n^o 105), ensuite du décès du titulaire;

Marie Galland, Hôtel de la Gare, à Auvornier (F. o. s. du c. du 27 juillet 1883, n^o 108, et du 12 septembre 1896, n^o 255), ensuite du décès de la titulaire;

Alphonse Hintzi, aubergiste, à Auvornier (F. o. s. du c. du 26 octobre 1906, n^o 437, page 1746), ensuite de départ de la localité du titulaire;

F. Perrin-Bersot, fabrique de balanciers et roues de finissage, à Colombier (F. o. s. du c. du 2. mars 1896, n^o 124), ensuite de décès du titulaire;

Charles Pierrehumbert, commerce de vins, à Gorgier (F. o. s. du c. du 14 novembre 1905, n^o 445, page 1779), ensuite de départ de la localité du titulaire;

Robert Gigax, tonnelier-distillateur, à Peseux (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n^o 76), ensuite de décès du titulaire.

Gewinn- und Verlust-Rechnung der Luzerner Kantonalbank in Luzern

und ihrer Zweiganstalten in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf

vom Jahre 1907.
(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

	Soll. Lastenposten.					Haben. Nutzposten.
			I. Verwaltungskosten.			
	5,435	40	Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden.			
	175,799	70	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten, das Hilfspersonal und die Einnehmer.			
	13,100	—	Lokalmiete.			
	4,342	41	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.			
	14,474	63	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formulare etc.).			
	13,662	78	Porti, Depeschen, Konkordatsspesen, Telefon.			
	145	—	Banknoten-Anfertigungskosten.			
232,578	64	52	Mobilien: Anschaffung, Unterhalt und Abschreibungen.			
	2,751	50	Diverse.			
			II. Steuern.			
	5,789	40	Bundes-Banknotensteuer.			
53,734	80	—	Kantonale Banknotensteuer.			
	12,695	40	Kantonale Stempelsteuer.			
			III. Passivzinsen.			
			<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
	20,457	42	An Checks-Conti.			
	149,820	97	" Emissionsbanken und Korrespondenten.			
	125,840	29	" Conto-Corrent-Kreditoren.			
	73,747	20	" Depot-Kreditoren.			
	1,536,076	32	" Sparkassa-Einlagen.			
			<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
			An Schuldscheine auf Zeit (Depositenscheine und Obligationen):			
	1,078,825	35	Bezahlte Zinsen und Coupons.			
	85,333	75	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.			
	667,766	85	Ratazinsen auf 31. Dezember 1907.			
	1,831,925	95	Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.			
	1,208,606	22				
			An Hypothekenschulden:			
	27,850	55	Bezahlte Zinsen.			
	10,899	28	Ratazinsen auf 31. Dezember 1907.			
3,137,338	65	23	Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen vom Vorjahre.			
	22,790	23				
			IV. Verluste und Abschreibungen.			
	14,800	12	Auf Disconto-Schweizer-Wechsel.			
	33,847	50	" Conto-Corrent-Debitoren.			
	193	80	" Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.			
	61,457	95	" Effekten (öffentliche Wertpapiere).			
	1,106	20	" Grundeigentum auf Bankgebäude in Hochdorf.			
	5,670	—	" Anlehensspesen.			
118,238	05	—	" Sparkassagelder.			
	842	48	Diverse.			
			VI. Reingewinn.			
903,215	80	—	Reingewinn des Rechnungsjahres 1907.			
			I. Ertrag des Wechselcontos.			
			Disconto-Schweizer-Wechsel:			
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	293,082	62	
			Rückdisconto vom Vorjahre à 5 1/2 %	34,795	55	
				327,878	17	
			Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1907 à 5 1/2 %	40,791	49	287,086
			Wechsel auf das Ausland:			
			Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinne	6,362	54	
			Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1907 à 5 1/2 %	116	75	6,245
			Wechsel mit Faustpfand:			
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen	157,771	33	
			Rückdisconto vom Vorjahre à 5 1/2 %	30,448	20	
				188,219	53	
			Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1907 à 5 1/2 %	27,055	15	161,164
			Wechsel zum Inkasso:			
			Vereinnahmte Inkassogebühren			9,566
						464,063
			II. Aktivzinsen und Provisionen.			
			<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
			Von Emissionsbanken und Korrespondenten	176,042	76	
			Von Conto-Corrent-Debitoren	751,919	06	
			Von Conto-Corrent-Kreditoren	8,580	70	
			<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
			Von Reports			83,063
			Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:			
			Vereinnahmte Zinsen	1,721,806	37	
			Zinsrestanzen auf Jahresabschluss	346,486	46	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1907	963,903	85	
				3,032,196	68	
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	1,117,671	85	1,914,524
			Von Hypothekaranlagen aller Art:			
			Vereinnahmte Zinsen	641,022	71	
			Zinsrestanzen auf Jahresabschluss	141,975	27	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1907	392,573	21	
				1,175,571	19	
			Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre	514,716	90	660,854
			Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):			
			Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	285,543	10	
			Kursgewinne auf eigenen Effekten	10,034	50	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1907	70,366	15	
				365,943	75	
			Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	69,003	90	
				296,939	85	
			Provisionen u. s. w. auf Ankauf u. Verkauf für Rechnung Dritter	2,162	85	299,102
			Von Diverse (Coupons, Auszahlungen etc.)	18,138	08	
			Abzüglich: Rückdisconto auf Coupons	63	—	18,075
			III. Ertrag der Immobilien.			
			Von Grundeigentum zum eigenen Geschäftsbetriebe inkl. Bauzins			49,648
			IV. Gebühren und Entschädigungen.			
			Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln, Wertgegenständen u. s. w.:			4,151
			V. Diverse Nutzposten.			
			Syndikatsgewinn	5,779	25	
			Gewinne auf Subskriptionen	1,893	70	
			Agio auf Münzsorten, fremden Noten u. s. w.	5,180	98	
			Diverse	1,409	65	14,263
			VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.			
			Von Disconto-Schweizer-Wechsel	108	22	
			" Hypotheken	707	85	816
						4,445,105
4,445,105	94	—				94

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Luzerner Kantonalbank in Luzern vom Jahre 1907.

Verteilung des Reingewinnes pro 1907

gemäss § 54*) des Gesetzes vom 30. Mai 1900.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1907 beträgt	Fr. 903,215. 80
Hievon ab: Verzinsung des Dotationskapitals:	Fr. 35,000
" 4,500,000.— à 3 1/2 %	" 180,000
" 5,000,000.— à 4 %	" 200,000
" 5,000,000.— à 4 % p. r. t. vom 1. Juli an	" 315,000. —
	Fr. 585,215. 80

welche wie folgt verteilt werden sollen:

- 1) Fallen in den Reservefonds Fr. 118,000. —.
- 2) Ein vom Grossen Rat zu bestimmender Betrag fällt in die Staatskassa.
- 3) Ueber den Rest verfügt der Regierungsrat resp. der Grosse Rat gemäss § 32, Ziff. 3 des Armengesetzes vom 21. November 1889.

*) § 54 des Gesetzes vom 30. Mai 1900:

Das nach Deckung der Verwaltungskosten und allfälliger Verluste, sowie nach Verzinsung des Dotationskapitals verbleibende Erträgnis ist folgendermassen zu verwenden:

a. Vorab fallen wenigstens 20% in den Reservefonds, bis derselbe den Betrag von 4% sämtlicher Passiven der Bank erreicht hat.

b. Sodann fällt ein vom Grossen Rate zu bestimmender Betrag in die Staatskassa.

c. Ueber den Rest verfügt der Regierungsrat resp. der Grosse Rat gemäss § 32, Ziff. 3 des Armengesetzes vom 21. November 1889.

Wenn der Reservefonds die oben vorgesehene Höhe erreicht hat, so wird der Grosse Rat über die künftige Verwendung des dadurch frei werdenden Anteils zu gemeinnützigen Zwecken weiterhin entscheiden.

Jahresschluss-Bilanz der Luzerner Kantonalbank in Luzern und ihrer Zweiganstalten in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf auf 31. Dezember 1907.

Aktiven.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven.

Aktiven.		Passiven.	
I. Kassa.		I. Noten-Emission.	
2,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	
547,620	—	Uebrig gesetzliche Barschaft.	
2,547,620	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	
352,900	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	
663,500	—	Kleine Kassa.	
2,181	62	Uebrig Kassabestände.	
64,828	13		
3,631,029	75		
II. Kurzfristige Guthaben.		II. Kurzfristige Schulden.	
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)		(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)	
54,524	60	Depositen-Kreditoren (vide Beilage Nr. 5)	
26,578	74	Giro- und Checks-Conti	
252,210	26	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	
24,350	27	Korrespondenten-Kreditoren	
		Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	
		Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	
		Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen und Coupons	
		Ausstehende Coupons vom Dotationskapital (vide Beilage Nr. 6)	
357,663	87	226,500	51,714,387 88
III. Wechselerforderungen.		III. Wechselschulden.	
Disconto-Schweizer-Wechsel:		Tratten und Akzeptationen	
2,660,914	31		
1,681,401	72		
1,667,167	58		
12,640	60		
4,657	50		
Wechsel auf das Ausland:		IV. Andere Schulden auf Zeit.	
2,256	55	(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)	
841	30	Depositen-Kreditoren (vide Beilage Nr. 5)	
11,580	30	Schuldscheine (Depositen, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig, oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind	
20,066	70	Schuldscheine (Depositen, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	
		Hypothekenschulden	
6,026,781	71	561,975	70
Wechsel mit Faustpfand:			
1,482,281	40		
681,588	—		
773,161	10		
493,500	—		
3,480,525	50	8,183,500	—
Wechsel zum Inkasso.			
567,512	53		
10,059,564	59	25,897,400	—
IV. Andere Forderungen auf Zeit.			
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			
13,546,754	—		
5,111,476	91		
41,682,341	55		
2,709,432	90		
1,395,925	—		
15,776,385	56		
715,532	90		
80,937,848	82	518,800	34,661,675 70
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.		V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).	
Aktionen } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).		Rückdisconto auf Aktivposten } (Vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)	
Obligationen } laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).		Ratazinsen auf Passivposten } und Verlust-Rechnung	
Effekten (öffentliche Wertpapiere).		Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1907:	
		Zur Verzinsung des Dotationskapitals 315,000.—	
		Zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke 470,215. 80	
		68,026	39
		678,666	13
6,978,163	—	785,215	80
VII. Feste Anlagen.		VI. Eigene Gelder.	
Beteiligungen		Einbezahletes Kapital	
Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.		Ordentliche Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1907 inbegriffen)	
Grundeigentum zum eigenen Geschäftsbetrieb.		10,500,000	
		2,013,500	
2,011,896	93		
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).			
Jahreszins auf dem Dotations-Kapital (vide Beilage Nr. 6).			
Restanz der nicht amortisierten Anlehensspesen von ursprünglich Fr. 35,670.—			
2,260,304	94		
106,236,471	90		

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Luzerner Kantonalbank in Luzern auf 31. Dezember 1907.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1907.

	Emission	In Kassa	In Zirkulation
541 Noten von Fr. 1000	= Fr. 541,000	63,000	478,000
1,178 " " " 500	= " 589,000	142,500	446,500
25,259 " " " 100	= " 2,525,900	28,600	2,497,300
26,882 " " " 50	= " 1,344,100	118,800	1,225,300
53,860 Noten	= Fr. 5,000,000	352,900	4,647,100

Beilage Nr. 4. Sparkassa.

§ 13 des Gesetzes vom 30. Mai 1900 lautet:
„Die Einlagen können in der Regel samt Zins vom Einleger jederzeit zurückverlangt werden, jedoch ist der Bankkommission das Recht eingeräumt, die Rückzahlungen zu beschränken.“
Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:
b. 68,183 Einleger-Conti mit Guthaben von Fr. 45,240,779. 70
eventuell aber in der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Dieselben zerfallen in:
a. 752 Conti mit einem Guthaben von Fr. 3,318,336. 83
und sind unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 5. Depositen-Kreditoren.

a. 4 Conti mit einem Guthaben von zusammen Fr. 679,377. 45
unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.
c. 20 Conti mit einem Guthaben von Fr. 561,975. 70
sind mit Kündigungsfrist von wenigstens 14 Tagen nach 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 7. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter-begebene, noch nicht verfallene Wechsel Fr. 406,000.—
Eingegangene, noch bestehende Bürgschaften für Rechnung Dritter Fr. 266,624.—
Fr. 672,624.—

Beilage Nr. 6. Verzinsung des Dotationskapitals.

Ausstehende Coupons auf Fr. 1,000,000.— à 3 1/2 % per 31. Dezember 1907 Fr. 35,000.—
Ausstehende Coupons auf Fr. 4,500,000.— à 4 %:

2. Coupons per 31. Dezember 1904 à Fr. 20.	40.—
5 " " " 31. " 1905 à " 20.	100.—
2 " " " 30. Juni 1906 à " 20.	40.—
8 " " " 30. " 1906 à " 20.	60.—
12 " " " 31. Dezember 1906 à " 20.	240.—
47 " " " 30. Juni 1907 à " 20.	940.—
4 " vom Anleihen von 1899, dessen Kapital im Jahre 1903 zurückbezahlt worden ist	80.—
4500 Semestercoupons per 31. Dezember 1907 ab Anleihen Fr. 4,500,000 von 1900 4 %	90,000.—
Halbjahreszins à 4 % von Fr. 5,000,000 vom 1. Juli 1907	100,000.—
Eingelöste Coupons	88,500.—
	Fr. 315,000.—

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

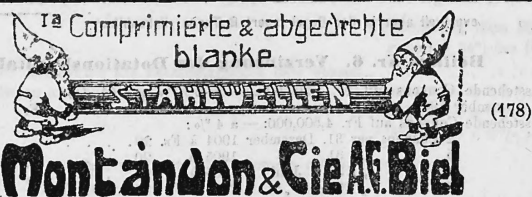
Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzwert	Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzwert	
I. Obligationen.					Uebertrag					
<i>a) Staatsobligationen.</i>					<i>Rückzahlbar</i>					
134	4 % Eidgenössische Rente 1900				3491				3,649,935	
50	4 % Oesterreich. Goldrente ö. f. 50,000 à 250.— 1876	125,000	96	120,000	6	4 1/2 % Anl. II. Hyp. A.-G. Mech. Ziegel- und Backsteinfabriken Nebikou-Gettnau-Horw 1903	6,000	100	6,000	
3	4 % Kanton Luzern 1907	3,000	100	3,000	150	4 1/2 % " II. Hyp. A.-G. Möbel- u. Parquetfabrik Rob. Zemp, Emmenbrücke 1898	1911	75,000	98 1/2	73,875
204	3 3/4 % Kanton St. Gallen 1906	204,000	96	195,840	3	4 1/2 % " I. Hyp. Luzerner Brauhaus A.-G. 1901	1911	3,000	100	3,000
1	3 3/4 % Kanton Luzern 1890	1,000	100	1,000	26	4 1/2 % " I. Hyp. A. G. Hotel Waldstätterhof Luzern 1902	1912	26,000	100	26,000
100	3 1/2 % Schweiz. Bundesbahnen. Von 1911 an	100,000	96	96,000	9	4 1/2 % " I. Hyp. Elektrizitätswerk Rathausen 1897	1910	9,000	100	9,000
<i>b) Gemeindeobligationen.</i>					<i>1904—1910</i>					
9	4 1/2 % Gemeinde Baden 1901	9,000	100	9,000	69	4 1/2 % " I. Hyp. A.-G. Möbel- u. Parquetfabrik Rob. Zemp, Emmenbrücke 1897	1904—1910	69,000	100	69,000
50	4 % Stadt Bulle 1899	50,000	99	49,500	283	4 1/2 % " I. Hyp. A.-G. Mech. Ziegel- und Backsteinfabriken Nebikon-Gettnau-Horw 1895	6monat. Kündigung	283,000	100	283,000
15	3 3/4 % Gemeinde Chaux-de-Fonds 1892	15,000	93	13,950	23	4 1/2 % " I. Hyp. Kurhausgesellschaft Luzern 1898	1904—1908	23,000	100	23,000
50	3 3/4 % Gemeinde Baden (m. Staatsgarantie) 1904	50,000	96	48,000	164	4 1/2 % " A.-G. Bierbrauerei T. Spiess, Luzern 1902	6monat. Kündigung	164,000	100	164,000
10	3 3/4 % Gemeinde St. Gallen 1894	10,000	95	9,500	1052	4 1/2 % " I. Hyp. A.-G. von Moos'sche Eisenwerke Luzern 1905	1917	1,052,000	100	1,052,000
331	3 3/4 % Gemeinde Sursee 1904	331,000	96	317,760	66	4 1/2 % " Schweiz. Hotelgesellschaft I. Hyp. a. d. Hotel Palace Luzern 1905	1916	66,000	100	66,000
47	3 3/4 % Gemeindc St. Gallen 1903	47,000	92	43,240	62	4 % " I. Hyp. Elektrizitätswerk Olten-Aarburg 1903	1908	62,000	96	59,520
148	3 3/4 % Gemeinde Vervey 1904	74,000	93	68,820	90	4 % " I. Hyp. A.-G. Maschinenfabrik Thcod. Bell & Cie., Kriens 1904	1910	90,000	99	89,100
<i>c) Eisenbahnobligationen.</i>					<i>1914</i>					
10	5 % Notes der Southern Railway Co. § 10,000 à 5.15 1907	50,000	96	49,440	25	4 % " I. Hyp. Papierfabrik Perlen 1897 Auslosungen	25,000	99	24,750	
2	5 % Notes Chicago & Alton Railway Colateral Trust § 10,000 à 5.15 1907	50,000	95	48,925	147	4 % " I. Hyp. Brown Boveri & Cie., Baden 1903	1913	147,000	97	142,590
40	4 1/2 % Elect. Bahn Brunnen-Morschach 1904	40,000	99	39,600	50	4 % " " Motor " A.-G. für angewandte Elektrizität 1900	6monat. Kündigung	50,000	96	48,000
110	4 % Pilatusbahn 1888	110,000	100	110,000	7	4 % " Société Filatures Schappe Lyou 1895	6monat. Kündigung	7,000	98 1/2	6,895
33	4 % Elektr. Bahn Stansstad-Engelberg 1898	33,000	99	32,670	1	4 % " Hotel Bürgenstock Bucher & Durrer 1895	6monat. Kündigung	1,000	99	990
300	4 % Schweiz. Centralbahn 1880 bis 1957	300,000	100	300,000	1	4 % " I. Hyp. Hotel Rigi-Luzern 1895	1915	1,000	97	970
100	4 % Schweiz. Nordostbahn (Winterthur-Singen) 1880	100,000	100	100,000	431	3 3/4 % " I. Hyp. Grand Hotel Schweizerhof, Gebr. Hauser Luzern 1895	1905—1931	431,000	96	413,760
4	4 % Ital. Mittelmeerbahn 1901	20,000	99 1/2	19,900	10	3 1/2 % " General Electric Co. Bonds New-York § 10,000 à 5.15 1902	1942	50,000	80	41,200
1	4 % Huttwil-Wohlusbahn 1903	1,000	98	980	6852				6,431,145	
129	4 % Schweiz. Seethalbahnen I. Hyp. 1904	129,000	95	126,420	240	Schweiz. Bankverein	120,000	650	156,000	
2	4 % Gold Bonds der Missouri Pacific Railway Co. 1905 § 10,000 à 5.15	50,000	84	43,260	240	Bank in Winterthur	120,000	500	120,000	
10	4 % I. ref. Mortgage Bonds der Southern Pacific Railroad Co. 1905 § 10,000 à 5.15	50,000	90	46,350	68	Schweiz. Nähmaschinenfabrik Luzern	34,000	500	34,000	
102	3 1/2 % Gotthardbahn 1895	100,000	96	96,000	20	A.-G. „Lucerna“ Hochdorf	10,000	400	8,000	
222	3 3/4 % Jura-Simplonbahn 1894	111,000	96	106,560	490	Schweiz. Nationalbank	122,500	250	122,500	
39	3 3/4 % Schweiz. Zentralbahn 1894	39,000	95	37,050	30	A.-G. Maschinenfabrik Th. Bell & Cie., Kriens	15,000	500	15,000	
55	3 3/4 % " " 1894	55,000	95	52,250	10	Prior-Aktien A.-G. Möbel- und Parquetfabrik R. Zemp Emmenbrücke	5,000	500	5,000	
15	3 1/2 % " Nordostbahn 1895	15,000	95	14,250	78	Gutenbergbank Zürich	15,600	197	15,366	
<i>d) Bankobligationen.</i>					<i>50</i>					
50	4 % Gutenbergbank für graphische Unternehmungen Zürich 1896	50,000	98	49,000	50	Teigwarenfabrik A.-G. Luzern	12,500	250	12,500	
10	4 % Banque foncière du Jura S. B. 1901	50,000	99	49,500	45	Schweiz. Rheinsalinen	45,000	1270	57,150	
198	4 % Hypothekarbank des Kts. Freiburg Serie M.	99,000	97	96,030	4	Genussscheine der „Lucerna“ A.-G. Hochdorf	pro m.	1	1	
30	4 % Bank in Baden 1901 und 1904	150,000	98	147,000	4	Kriegs- und Friedensmuseum Luzern	2,000	1	1	
50	4 % Schweiz. Bankverein 1902 und 1905	130,000	98	127,400	1315				547,018	
186	3 3/4 % Bank in Luzern 1899	186,000	98	183,280					6,431,145	
77	3 1/2 % Banque foncière du Jura Sér. O. 1895	144,500	90	130,050					6,978,163	
<i>e) Industrie-Obligationen.</i>					II. Aktien.					
10	5 % Notes American Telephone & Telegraph Comp. 1907 § 10,000 à 5.15	50,000	94	48,410	240	Bank in Winterthur	120,000	500	120,000	
69	4 3/4 % Anl. Schweizerische Nähmaschinenfabrik Luzern 1901	34,500	100	34,500	68	Schweiz. Nähmaschinenfabrik Luzern	34,000	500	34,000	
289	4 1/2 % " I. Hypot. A.-G. Hotel Monopol Luzern 1899	289,000	100	289,000	20	A.-G. „Lucerna“ Hochdorf	10,000	400	8,000	
143	4 1/2 % " Kalk- und Zementfabriken Karl Hürlemann Brunnen 1904	143,000	100	143,000	490	Schweiz. Nationalbank	122,500	250	122,500	
103	4 1/2 % " I. Hyp. Ofenfabrik Sursee 1903	103,000	100	103,000	30	A.-G. Maschinenfabrik Th. Bell & Cie., Kriens	15,000	500	15,000	
3491	Uebertrag			3,649,935	10	Prior-Aktien A.-G. Möbel- und Parquetfabrik R. Zemp Emmenbrücke	5,000	500	5,000	

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Ingenieur- u. Baubureau **Durrer**, Luzern, Habsburgerstr. 14
Spezialität: Bergbahnen
 elektrische Bahnen, Wasserwerke (58)
 Langjährige Praxis. Zahlreiche, ausgeführte Bauten.



Montandon & Cie. A.G. Biel
 Directeur commercial

bien au courant de la fabrication et des affaires d'horlogerie, est demandé tout de suite pour importante fabrique d'ébauches et de montres.
 Adresser offres avec certificats et prétentions, sous chiffres **T 6155 C**, à **Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds**. (1121;)

Incasso- & Effectenbank in Zürich
 Aktienkapital und Reserven Fr. 5,000,000
 Ausgabe von 4 1/4 % Obligationen auf 4-6 Jahre fest
 Die Direktion. (721.)

Schoop, Reiff & Co.

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.
Geldwechsel. Kapitalanlagen, (174;)
 An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.